

Kooperationen Erasmus+ (Schweizer Programm zu Erasmus+)

# ANTRAG: Kooperationen Erasmus+ 2025

Dieses Dokument dient nur zu Beratungszwecken. Wir bitten Sie, das Formular online auszufüllen. Der Link finden Sie auf unserer Website.

## 1 Ausschreibung

### Projekt

Programm	Schweizer Programm zu Erasmus+
Projektart	Partnership for Cooperation: Cooperation Partnerships Partnership for Excellence: Centers of Vocational Excellence Partnership for Innovation: Alliances for Innovation Partnership for Innovation: Forward Looking Projects 1/2025 oder 2/2025
Erasmus+ Projektauftrag	1/2025 oder 2/2025
Erasmus+ Topic ID	XX
Antragsfrist	Siehe Webseite
Bildungssektor	Multiple Choice
Erasmus+ Projekttitel:	XX
Erasmus+ Projektakronym	XX
Projektstart (Tag/Monat/Jahr):	Analog zu E+
Projektlaufzeit in Monaten	XX [Analog zu E+]
Projektende (Tag/Monat/Jahr):	wird automatisch ausgefüllt

## 2 Antragstellende Institution

Name der Institution, Institutionstyp, Bildungsstufe, Rechtsform, Strasse/Nr., PLZ/Ort, Kanton, Telefon, E-Mail, Website, Unternehmens-Identifikationsnummer (UID)  
Mehr Infos: <https://www.uid.admin.ch/>

## 3 Kontaktdaten

### Kontaktperson (Projektkoordinator/-in)

Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Funktion, Abteilung/Fachbereich, E-Mail, Telefon, bevorzugte Korrespondenzsprache

### Zeichnungsberechtigte Person

Anrede, Titel, Funktion, Vorname, Nachname, Abteilung/Fachbereich, bevorzugte Korrespondenzsprache, E-Mail, Telefon

## 4 Kontoverbindung

**Privatkonti werden nicht akzeptiert.**

### Bankverbindung

Name oder Titel des Kontos, Konto lautend auf, Strasse, PLZ/Ort, IBAN, allfälliger Zahlungsvermerk

## 5 Partnerinstitutionen

Name der Institution, Institutionstyp, Adresse, Postfach, PLZ/Ort, Land, Website

Bitte begründen Sie die Wahl dieser Partnerinstitution (z.B. z.B. Tätigkeitsbereiche und Erfahrungen der Institution sowie die Kompetenzen der beteiligten Akteure, die für dieses Projekt relevant sind).

Wie sind die Tätigkeitsbereiche und die Verantwortlichkeiten zwischen den beteiligten Institutionen verteilt?

## 6 Projektzusammenfassung

Bitte fassen Sie das Schweizer Teilprojekt kurz zusammen.

Beachten Sie, dass diese Abschnitte (oder Teile davon) von Movetia in ihren Publikationen verwendet werden können, sofern das Projekt gefördert wird.

Was sind die **Ziele** des Projekts und welche **Resultate** werden erzielt? 1'000 mögliche Schriftzeichen

Welche **Aktivitäten/Massnahmen** werden Sie durchführen, um die Ziele zu erreichen? 1'000 mögliche Schriftzeichen

Welche **Wirkung** erwarten Sie von Ihrem Projekt [für das Schweizer Bildungssystem]? Wie möchten Sie mit Ihrem Projekt über diese Projektphase hinaus zur Entwicklung des Schweizer Bildungswesens beitragen? 1'000 mögliche Schriftzeichen

### Transversale Themenfelder **BFI-Botschaft**

Falls zutreffend, bitte wählen Sie zu welchem transversalen Thema ihr Projekt einen Beitrag leistet:

- Digitalisierung
- Nachhaltige Entwicklung
- Chancengleichheit

### Disziplin

Falls zutreffend, bitte wählen Sie in welcher Disziplin ihr Projekt sich einordnen lässt:

- Grundlegende Programme und Qualifikationen
- Lese-, Schreib- und Rechenkompetenz
- Persönliche Fertigkeiten und Entwicklung
- Bildung
- Kunst
- Geisteswissenschaften (ausser Sprachen)
- Sprachen
- Sozial- und Verhaltenswissenschaften
- Journalismus und Information
- Wirtschaft und Verwaltung
- Rechtswissenschaften
- Biologische und verwandte Wissenschaften
- Umwelt
- Physikalische Wissenschaften
- Mathematik und Statistik
- Informations- und Kommunikationstechnologien
- Ingenieurwesen und technische Berufe
- Fertigung und Verarbeitung
- Architektur und Bauwesen
- Landwirtschaft
- Forstwirtschaft
- Fischerei
- Veterinärwesen
- Gesundheit
- Persönliche Dienstleistungen
- Hygiene- und Arbeitsmedizinische Dienste
- Sicherheitsdienste
- Transportdienste

### Projektresultat

Bitte wählen Sie bis zu drei Typen von Ergebnissen aus, die Sie mit dem Projekt hervorbringen werden:

- Prototyp einer Lehr- oder Lernaktivität
- Institutionalisierte Zusammenarbeit
- Aus- und Weiterbildungsunterlagen
- Konzept für Bildungsmassnahme
- Thematisches Toolkit, Inventar guter Praxis
- Fachpublikation
- Positionspapier
- Digitale Tools
- Künstlerische Produkte
- Basisprogramme und Qualifikationen

## 7 Relevanz des Projekts

Beschreiben Sie das Erasmus+ Projekt als Ganzes (Bedarf, Ziele, geplante Resultate, Methodik, Dauer, erwartete Wirkung). 3'000 mögliche Schriftzeichen

Landen Sie zusätzlich eine Kopie des vollständigen Projektantrages hoch, der von der Projektkoordination eingereicht wurde.

Welchen **Bedarf** gibt es für das Schweizer Teilprojekt an Ihrer Institution, in Ihrem Sektor/Bildungsbereich und allenfalls im Schweizer Bildungssystem? Beschreiben Sie und leiten Sie daraus Ihre **Projektziele** ab. 3'000 mögliche Schriftzeichen

Zu welchen **Programmzielen** trägt ihr Projekt bei?

- Institutionelle Vernetzung und Erfahrungsaustausch
- Entwicklung von Bildungsangeboten
- Stärkung und Weiterentwicklung der Qualität und Wettbewerbsfähigkeit des Schweizer Bildungssystems inkl. der Jugendarbeit

Begründen Sie Ihre Auswahl. 3'000 mögliche Schriftzeichen

Welchen **Mehrwert** bietet Ihr Projekt für das Schweizer Bildungssystem in einem oder mehreren der folgenden Bereiche?

- Einbeziehung von Institutionen aus verschiedenen Sprachregionen der Schweiz.
- Einbeziehung von Institutionen verschiedener Schulstufen oder Bildungsgebiete (z.B. Primarschule und Jugendorganisation).
- Pionier- oder Leuchtturmcharakter des Projektvorhabens.

Begründen Sie Ihre Auswahl. 3'000 mögliche Schriftzeichen

## 8 Projektkonzeption und -durchführung

### Arbeitspakete

Fassen Sie die geplanten Aktivitäten/Massnahmen in **Arbeitspaketen** zusammen. Die Arbeitspakete "Projektmanagement" und "Dissemination" sind obligatorisch. Weitere Arbeitspakete können frei definiert werden (z. B. AP Netzwerktreffen, AP Erarbeitung Leitfaden, usw.).

#### Arbeitspaket: Projektmanagement [OBLIGATORISCH]

---

##### Beschreibung

Titel/Bezeichnung

XX

Typ

Projektmanagement

- Welche Institution trägt die Hauptverantwortung für dieses Arbeitspaket?
- Bitte beschreiben Sie die Aufgaben und Zuständigkeiten der involvierten Institutionen und Personen im Rahmen dieses Arbeitspakets.
- Wie werden der Fortschritt, die Qualität und die Ergebnisse der Projektaktivitäten überwacht? Bitte geben Sie Informationen über die beteiligten Personen sowie über den Zeitplan und die Häufigkeit der Monitoring-Aktivitäten.
- Welche Vorkehrungen treffen Sie für den Umgang mit Risiken bei der Projektdurchführung bzgl. Budget, Zeitplan und Qualität der Umsetzung?

##### Aktivitäten

Titel/Bezeichnung

XX

Zeitspanne

von XX.XX.XXX bis XX.XX.XXXX

Beschreibung

XX

##### Kosten

Kostentyp

*Personalkosten:* Person, Tagessatz<sup>1</sup>, Anzahl Tage, Beschreibung

*Transportkosten:* Bezeichnung, Anzahl Personen, Kosten pro Person<sup>2</sup>, Beschreibung

*Aufenthaltskosten:* Bezeichnung, Anzahl Personen, Kosten pro Person, Beschreibung

*Sachkosten:* Bezeichnung, Betrag, Beschreibung

---

#### Arbeitspaket: Dissemination [OBLIGATORISCH]

---

Titel/Bezeichnung

XX

Typ

Dissemination

- Welche Institution trägt die Hauptverantwortung für dieses Arbeitspaket?
- Bitte beschreiben Sie die Aufgaben und Zuständigkeiten der involvierten Institutionen und Personen im Rahmen dieses Arbeitspakets.
- Mit welchen Disseminationsaktivitäten sollen welche Zielgruppen erreicht werden?
- Wie wollen Sie auch das Schweizer Zielpublikum ausserhalb Ihres Sprachgebiets erreichen (z. B. durch Verbreitung in regionalen Medien, Übersetzung von Dokumenten, Veranstaltungen usw.)?

##### Aktivitäten

Titel/Bezeichnung

XX

Zeitspanne

von XX.XX.XXX bis XX.XX.XXXX

Beschreibung

XX

##### Kosten

Kostentyp

*Personalkosten:* Person, Tagessatz, Anzahl Tage, Beschreibung

*Transportkosten:* Bezeichnung, Anzahl Personen, Kosten pro Person, Beschreibung

*Aufenthaltskosten:* Bezeichnung, Anzahl Personen, Kosten pro Person, Beschreibung

*Sachkosten:* Bezeichnung, Betrag, Beschreibung

---

<sup>1</sup> Tagessatz limitiert auf 800 CHF nach der Verordnung über die internationale Zusammenarbeit und Mobilität in der Bildung (VIZMB)

<sup>2</sup> Transportkosten pro Person innerhalb Europas auf 500 CHF limitiert, für ausserhalb auf 1'300 CHF nach der Verordnung über die internationale Zusammenarbeit und Mobilität in der Bildung (VIZMB)

## Arbeitspaket: Andere

---

Titel/Bezeichnung XX  
Typ Andere

- Welche Institution trägt die Hauptverantwortung für dieses Arbeitspaket?
- Bitte beschreiben Sie die Aufgaben und Zuständigkeiten der involvierten Institutionen und Personen im Rahmen dieses Arbeitspakets.
- Wie/anhand welcher Indikatoren überprüfen Sie den Fortschritt, die Qualität der Implementierung und die Erreichung der gesetzten Ziele des Arbeitspakets (z.B. Selbstevaluation, Anzahl und Typen Teilnehmende an Veranstaltung, etc.)?

### Aktivitäten

Titel/Bezeichnung XX  
Zeitspanne von XX.XX.XXX bis XX.XX.XXXX  
Beschreibung XX

### Kosten

Kostentyp *Personalkosten:* Person, Tagessatz, Anzahl Tage, Beschreibung  
*Transportkosten:* Bezeichnung, Anzahl Personen, Kosten pro Person, Beschreibung  
*Aufenthaltskosten:* Bezeichnung, Anzahl Personen, Kosten pro Person, Beschreibung  
*Sachkosten:* Bezeichnung, Betrag, Beschreibung

---

## 9 Beabsichtigte Wirkung

Welche Auswirkungen erwarten Sie vom Projekt nach Projektende? Gehen Sie dabei auf die Auswirkungen auf alle beteiligten Institutionen und darüber hinaus ein. Unterscheiden Sie dabei die nationale, regionale und lokale Ebene. 3'000 mögliche Schriftzeichen

Wie stellen Sie sicher, dass die Wirkung möglichst nachhaltig ist (z. B. geplante Anschluss- und Umsetzungsmassnahmen oder Integration der Resultate in die reguläre Arbeit)? 3'000 mögliche Schriftzeichen

## 10 Budget

### Finanzierung

Drittfinanzierung *Ja/Nein*  
Wenn ja:  
Name des Geldgebers und beantragter Betrag/zugesicherter Betrag

Eigenmittel *Institution/Typ/Betrag*

Movetia Beitrag

Für Kooperationspartnerschaften Erasmus+

CHF 15'000  
CHF 30'000  
CHF 60'000  
CHF 100'000  
CHF 150'000

Für alle anderen Förderlinien  
Betrag offen